



JAHRESBERICHT

2024

WOHNSCH

Wohnpflegeheime
Schwamendingen



INHALTSVERZEICHNIS

3	Bericht des Präsidenten
4	Bericht der Geschäftsleitung
5	Happy Birthday Schörli – seit 20 Jahren ein Zuhause für Menschen mit einer Demenz
7	Erfolgsrechnung 2024 der Heime und Verwendung des Jahresergebnisses
8	Gesamt-Erfolgsrechnung und Gesamt-Bilanz 2024 des Verein Wohnsch
9	Angaben zu unseren Bewohnerinnen und Bewohnern
11	Auszug aus dem Bericht der Revisionstelle zur Eingeschränkten Revision
12	Jubiläen, Spenden und Glückwünsche
13	Vorstand und Leitungsteam
14	Verein

IMPRESSUM

Redaktion WOHSCH, Wohnpflegeheime Schwamendingen, Winterthurerstrasse 522, 8051 Zürich, wohsch.ch
Fotografie catch the moment, Bocklerstrasse 13, 8051 Zürich
Corporate Design und Grafik Designalltag Rinderer GmbH, Oberer Graben 2, 8400 Winterthur, designalltag.ch
Druck Mattenbach AG, Technoramastrasse 19, 8404 Winterthur, mattenbach.ch

BERICHT DES PRÄSIDENTEN



Claudio Zogg

■ Präsident ab 3.6.2024

Wandel und Kontinuität

Im Juni 2024 habe ich das Präsidium des Verein Wohnsch von Martin Meili übernommen. Ihm gebührt an dieser Stelle ein herzlicher Dank für sein langjähriges und umsichtiges Engagement. Für mich ist das Amt mehr als eine formale Aufgabe – es ist eine Herzensangelegenheit. Mein ganzes Berufsleben war geprägt von der Zusammenarbeit mit Heimen und Institutionen, sei es im Bereich der Ergänzungsleistungen zur AHV/IV oder als Geschäftsführer des Branchenverbands ARTISET Zürich. Auch privat bin ich seit langem mit dem Verein Wohnsch verbunden – bereits seit 1996 als Vorstandsmitglied.

« AM 23. JANUAR 2025 HABEN DIE MITGLIEDER DES VEREIN WOHSCH AN EINER AUSSERORDENTLICHEN VERSAMMLUNG EINSTIMMIG DAS BAUPROJEKT ZUR ERNEUERUNG DER HEIME KULL UND HÄUPTLI GE-NEHMIGT. »

Gerade weil ich die Geschichte und Entwicklung von Wohnsch über Jahrzehnte miterlebt habe, ist es mir wichtig, dass trotz des Führungswechsels Kontinuität gewährleistet bleibt. Der bestehende Vorstand setzt seine Arbeit geschlossen fort – ein starkes Signal der Stabilität, nicht zuletzt mit Blick auf unser grosses Bauprojekt. Ergänzt wird das Gremium neu durch Yvonne Padrutt. Mit ihrer fundierten Ausbildung in Pflege und Recht bringt sie eine ideale Erweiterung unserer Kompetenzen

mit – wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.

Einen weiteren wichtigen Übergang erlebten wir auf Ebene der Geschäftsleitung. Nach der Pensionierung von Susanne Tschopp, welche Wohnsch über 35 Jahre lang mit viel Herzblut und strategischem Weitblick prägte, hat Simon Achermann per Anfang 2024 die alleinige Leitung übernommen. Dank der frühzeitig geplanten Co-Leitungsphase konnte ein reibungsloser Übergang sichergestellt werden. Simon Achermann hat sein erstes Jahr mit grosser Kompetenz und ruhiger Führung gemeistert – wir sind sehr zufrieden mit seiner Arbeit.

Eine Herausforderung, die alle Pflegeheime im Kanton Zürich betrifft, ist die aktuell laufende Planung der Pflegeheimbetten durch die Gesundheitsdirektion. Im zweiten Halbjahr 2025 müssen sich alle Institutionen neu als Pflegeheim bewerben. Dank der professionellen Leitung und der guten strukturellen Aufstellung sieht der Vorstand dieser Herausforderung mit Zuversicht entgegen.

Auch strategisch wurden wichtige Entscheidungen getroffen: Am 23. Januar 2025 haben die Mitglieder des Verein Wohnsch an einer ausserordentlichen Versammlung einstimmig das Bauprojekt zur Erneuerung der Heime Kull und Häuptli genehmigt. Dieses wird in enger Zusammenarbeit mit der Baugenossenschaft Glattal (BGZ) realisiert. Die Genossenschafter der BGZ haben am 6. Februar 2025 dem Gesamtprojekt ebenfalls zugestimmt. Damit sind die Weichen für die bauliche und konzeptionelle Zukunft von Wohnsch gestellt.

« GERADE WEIL ICH DIE GESCHICHTE UND ENTWICKLUNG VON WOHSCH ÜBER JAHRZEHNTE MITERLEBT HABE, IST ES MIR WICHTIG, DASS TROTZ DES FÜHRUNGSWECHSELS KONTINUITÄT GEWÄHRLEISTET BLEIBT. »

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem engagierten Team von Wohnsch – sei es auf Leitungsebene, im Vorstand oder mit allen Mitarbeitenden, die tagtäglich zum Gelingen dieser besonderen Betriebe beitragen.

BERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG



Simon Achermann

■ Geschäftsleitung

Gemeinsam unterwegs

«Gemeinsam unterwegs» – unter diesem Motto hat das Wohnsch-Kader in einer Retraite die Weichen für das Jahr 2024 und die nächste Entwicklungsphase unserer Organisation gestellt. Im Mittelpunkt stehen Teamarbeit und Gemeinschaftsleben, denn wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam mehr erreichen können. Diese Werte möchten wir gezielt stärken, um Veränderungen aktiv zu gestalten und Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Eine hohe Lebensqualität für unsere Bewohnenden kann nur durch engagierte Mitarbeitende, starke Teams und ein gesundes Betriebsklima sichergestellt werden. Deshalb haben wir im Jahr 2024 wichtige Massnahmen ergriffen: den Ausbau des Weiterbildungsangebots, ein internes Fitnessangebot sowie die Einführung einer betriebsinternen Kommunikations-App und eines Ideenmanagements, das die Mitwirkung und Beteiligung der Mitarbeitenden stärkt.

Seit 2024 gibt es zudem eine interne und eine externe Meldestelle, an die sich Mitarbeitende in belastenden oder kritischen Situationen – sowohl im Arbeitsumfeld als auch im privaten Bereich – wenden können. Ein positives und respektvolles Arbeitsklima, in dem sich alle wohlfühlen, hat für uns höchste Priorität.

Unsere Investitionen in den Personalbereich zahlen sich aus: Wir erhalten zahlreiche Direktbewerbungen auf offene Stellen und konnten diese stets problemlos und mehrheitlich ohne Unterstützung von Stellenvermittlungen besetzen. Das zeigt, dass Wohnsch auch unter den anspruchsvollen Bedingungen im Gesundheitswesen und auf dem Arbeitsmarkt ein attraktiver Arbeitgeber bleibt.

Auch für unsere Bewohnenden konnten wir unser Angebot im Jahr 2024 erweitern: mehr Ausflüge, Veranstaltungen und ein Abendtreff sowie naturheilkundliche Angebote wie Phyto- und Aromatherapie, Massagen, Meditation, Yoga und Krafttraining. Unser Ziel ist es, diese Angebote ergänzend zu den bestehenden medizinischen und pflegerischen Leistungen als festen Bestandteil einer ganzheitlichen Betreuung und Pflege im Alltag zu verankern.

Unsere Bemühungen zeigen Früchte: Die Ergebnisse der im letzten Jahr durchgeführten Angehörigen-Umfrage belegen, dass wir insbesondere in den Bereichen Pflege und Betreuungsqualität die höchsten Werte im Vergleich zu rund 70 Benchmark-Heimen erzielen. Auch das vielseitige Angebot an Ausflügen und Veranstaltungen sowie die Verpflegung durch unsere Heimküchen wurden positiv bewertet. Kritisch gesehen wurden hingegen die zu kleinen Gemeinschaftsräume und der Aussenbereich.

Mit unserem geplanten Ersatzneubau werden wir jedoch grosszügige Räumlichkeiten schaffen. Trotz der Unsicherheiten im Rahmen des Bewilligungsverfahrens haben wir intensiv an unserem Bauprojekt weitergearbeitet, wobei auch

« EINE HOHE LEBENSQUALITÄT FÜR UNSERE BEWOHNENDEN KANN NUR DURCH ENGAGIERTE MITARBEITENDE, STARKE TEAMS UND EIN GESUNDES BETRIEBSKLIMA SICHERGESTELLT WERDEN. »

« GEMEINSAM UNTERWEGS ZU SEIN BEDEUTET NICHT NUR, EINE GEMEINSAME ZUKUNFT ZU GESTALTEN, SONDERN AUCH, EINE GEMEINSAME GESCHICHTE ZU TEILEN. »

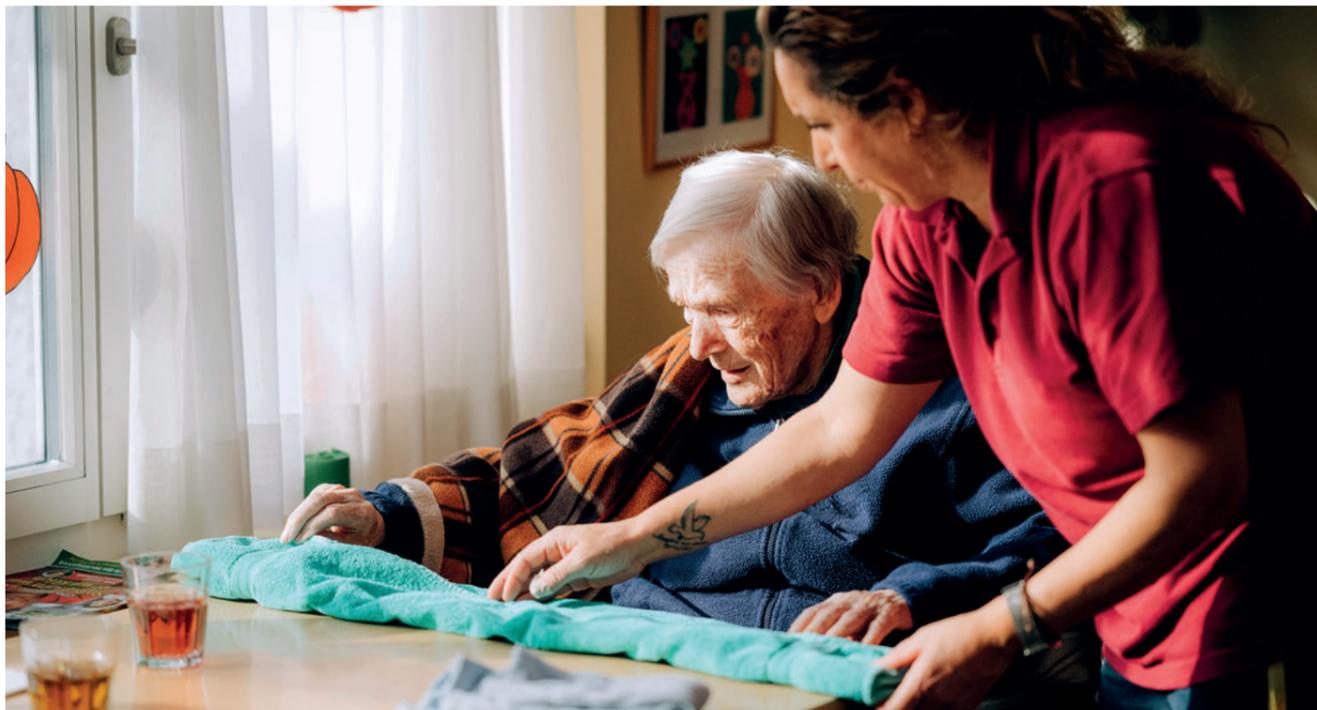
die Gestaltung der Gemeinschafts- und Aussenräume im Fokus stand.

Ende Januar und Anfang Februar dieses Jahres haben der Verein Wohnsch und die Baugenossenschaft Glattal (BGZ) das gemeinsame Bauprojekt «Im Drüegg» verabschiedet. Das neue Wohnsch wird die bestehenden Angebote Kull und Häuptli weiterführen. Zusätzlich entstehen Seniorenwohnungen sowie ein öffentliches Bistro mit rund 50 Plätzen.

Gemäss aktuellem Zeitplan soll der Neubau im Sommer 2029 bezugsbereit sein. Wir hoffen, dass wir dann das Ziel unserer langen, gemeinsamen und herausfordernden Reise erreichen werden.

Gemeinsam unterwegs zu sein bedeutet nicht nur, eine gemeinsame Zukunft zu gestalten, sondern auch, eine gemeinsame Geschichte zu teilen. Deshalb widmen wir den Thementeil des Jahresberichts unserem Wohnhaus Schörli, das in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert. Mit seiner familiären Wohnform und dem demenzgerechten Garten hat sich das Schörli zu einem einzigartigen und etablierten Angebot im Demenzbereich entwickelt – und verdient eine besondere Würdigung.

HAPPY BIRTHDAY SCHÖRLI – SEIT 20 JAHREN EIN ZUHAUSE FÜR MENSCHEN MIT EINER DEMENZ



Der Tagesablauf im Schörli ist individuell abgestimmt und umfasst etwa Gymnastik, Singen, Spielen sowie den Austausch von Geschichten und Erinnerungen.

Seit 20 Jahren bietet das Wohnhaus Schörli in Zürich-Schwamendingen Menschen mit Demenz einen geschützten Lebensraum in Gemeinschaft. Ein Besuch im Jubiläumsjahr zeigt, was diesen Ort so besonders macht.



Jubiläumsbroschüre «Wohnhaus Schörli»

«**ANGEHÖRIGE SIND EIN WICHTIGER TEIL UNSERER GEMEINSCHAFT. WIR LEGEN GROSSEN WERT AUF EINE VERTRAUENSVOLLE ZUSAMMENARBEIT UND SCHÄTZEN IHRE ANREGUNGEN, UM UNSERE BETREUUNG STETIG ZU OPTIMIEREN.**»



Claudia d'Heureuse
Co-Heimleitung Schörli

Menschen mit Demenz brauchen mehr als Pflege – sie benötigen ein Zuhause, das Geborgenheit, Vertrautheit, Gemeinschaft und Lebensfreude vermittelt. Im Wohnhaus Schörli in Zürich-Schwamendingen erleben die Bewohnerinnen und Bewohner genau das: eine familiäre Atmosphäre, individuelle Betreuung und ein engagiertes Team.

«**EXTREM NETTES PERSONAL. EINEN POSITIVEN EINFLUSS AUF DIE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER HAT AUCH DIE KATZE RAGNAR.**»

Ein Ort zum Wohlfühlen

Wer das ehemalige Pfarrhaus betritt, spürt sofort die gemütliche Atmosphäre. Hauskater Ragnar begrüsst die Gäste, im Gemeinschaftsraum blättern Bewohnerinnen und Bewohner in einem Fotoalbum. «Wir möchten, dass sich Menschen mit Demenz im Schörli wie zu Hause fühlen», erklärt Claudia d'Heureuse, Co-Heimleiterin des Schörli. «Persönliche Gegenstände wie Fotos und Möbel helfen, Vertrautheit zu schaffen und Erinnerungen wach zu halten.» Das Schörli bietet insgesamt 12 Pflegeplätze in Ein- und Zweibettzimmern, die individuell eingerichtet werden können.

Gemeinschaft und Lebensfreude im Alltag

Im Wohnhaus Schörli steht das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner im Mittelpunkt. Gemeinsame Mahlzeiten, Spaziergänge im geschützten Garten und kreatives Gestalten prägen den Tagesablauf. «Niemand wird zu etwas gezwungen. Uns ist wichtig, dass jeder den Tag nach seinem Rhythmus gestalten kann», betont Claudia d'Heureuse. Besonders beliebt sei der Garten. «Die Natur wirkt beruhigend – das ist für Menschen mit Demenz besonders wertvoll.» Ein Besuch im Schörli zeigt eindrücklich, wie Demenzbetreuung in Würde und Gemeinschaft gelebt werden kann. Überzeugen auch Sie sich als Angehörige davon, wie würdevoll und individuell Menschen mit Demenz im Schörli betreut werden.



«**ENTSCHEIDEND FÜR DIE LEBENSZUFRIEDENHEIT DER BETROFFENEN IST DIE ERFÜLLUNG IHRER INDIVIDUELLEN BEDÜRFNISSE. ZENTRAL BEI ALLEN MASSNAHMEN IST DER ENGAGIERTE EINSATZ DES PFLEGEPERSONALS.**»



Dr. med. Oliver Kellner
Alterspsychiater im Schörli



Dr. med. Markus Morf
Hausarzt im Schörli

«**DAS PFLEGETEAM IST MEDIZINISCH SEHR ROUTINIERT. BEI ALLEN BEWOHNERINNEN UND BEWOHNERN WIRD GEMEINSAM ABGEKLÄRT, WELCHE MASSNAHMEN IN DER AKTUELLEN MEDIZINISCHEN UND LEBENSGESCHICHTLICHEN SITUATION SINN MACHEN.**»

ERFOLGSRECHNUNG 2024 DER HEIME

(in Fr. 1000)	Kull 2024	Kull Vorjahr	Hauptli 2024	Hauptli Vorjahr	Schörli 2024	Schörli Vorjahr
Pensionstaxe	2 878	2 870	1 078	1 042	679	693
Betreuungstaxe	707	728	347	353	307	336
Pflegestaxe						
- Versicherer	397	398	423	404	321	355
- BewohnerIn	236	242	140	143	91	99
- Öffentliche Hand	536	570	755	662	601	648
Pflege Inhouse Spitex	218	226	0	0	0	0
Leistungen Küche	1	1	3	1	0	0
Übrige Erträge	70	152	29	19	38	34
Betriebsertrag	5 043	5 187	2 775	2 624	2 037	2 165
Löhne	2 966	2 935	1 568	1 525	1 497	1 450
Sozialversicherungen	629	640	308	291	304	297
Leistungen Dritter / übriger Personalnebenaufwand	121	107	176	154	15	24
Personalaufwand	3 716	3 682	2 052	1 970	1 816	1 771
Übriger Betriebsaufwand	744	656	297	280	200	222
Mietaufwand	533	523	112	111	0	0
Betriebsaufwand	1 277	1 179	409	391	200	222
Betriebsergebnis vor Zinsen und Abschreibungen	50	326	314	263	21	172
Abschreibungen	89	89	0	0	88	83
Finanzaufwand / Finanzertrag	1	1	0	0	0	0
Zinsen und Abschreibungen	90	90	0	0	88	83
Betriebsergebnis	- 40	236	314	263	- 67	89
Ausserordentlicher Ertrag	72	0	2	0	2	3
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	20	0	0	0
Einlage freiwillige Gewinnreserve	0	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	72	0	- 18	0	2	3
Jahresergebnis	32	236	296	263	- 65	92

VERWENDUNG DES JAHRESERGEBNISSES

Der Vereinsversammlung wird folgende Verwendung des Bilanzserfolgs beantragt:

(in Fr.)	2024	Vorjahr
	Antrag des Vereinsvorstandes	Beschluss der Vereinsversammlung
Vortrag aus Vorjahr	0.00	0.00
Jahresergebnis	308 605.51	635 115.60
Bilanzerfolg zur Verfügung der Vereinsversammlung	308 605.51	635 115.60
Zuweisung an Vereinskapi tal	0.00	0.00
Einlage in die freiwillige Gewinnreserve	- 308 605.51	- 635 115.60
Bilanzerfolg nach Ergebnisverwendung	0.00	0.00

GESAMT-ERFOLGSRECHNUNG 2024

(in Fr. 1000)

	2024	Vorjahr
Pensions- und Pflegetaxen	9 714	9 769
Medizinische Nebenleistungen KVG	27	33
Nebenleistungen an Bewohner	54	37
Ertragsminderungen	- 103	- 39
Mietertrag	13	14
Leistungen an Personal und Dritte	149	162
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	9 854	9 976
Mitgliederbeiträge	4	3
Spenden	3	7
Betriebsertrag	9 861	9 986
Besoldungen	- 6 030	- 5 911
Sozialleistungen	- 1 241	- 1 227
Personalnebenaufwand und Leistungen Dritter	- 312	- 285
Personalaufwand	- 7 583	- 7 423
Medizinischer Aufwand	- 71	- 67
Lebensmittel	- 439	- 433
Haushalt	- 111	- 116
Unterhalt und Reparaturen	- 166	- 148
Leasing- und Mietaufwand	- 658	- 648
Energie / Heizkosten	- 155	- 143
Verwaltungsaufwand	- 221	- 181
Bewohnerbezogener Aufwand	- 52	- 44
Übriger Sachaufwand, Versicherung, Abgaben, Steuern	- 55	- 41
Betriebsaufwand	- 1 928	- 1 821
Betriebsergebnis vor Zinsen und Abschreibungen	350	742
Abschreibungen	- 177	- 172
Betriebsergebnis vor Zinsen	173	570
Finanzertrag	81	63
Finanzaufwand	- 1	- 1
Betriebsergebnis	253	632
Ausserordentlicher Ertrag	76	3
Ausserordentlicher Aufwand	- 20	-
Einlage freiwillige Gewinnreserve	-	-
Ausserordentliches Ergebnis	56	3
Jahresergebnis	309	635

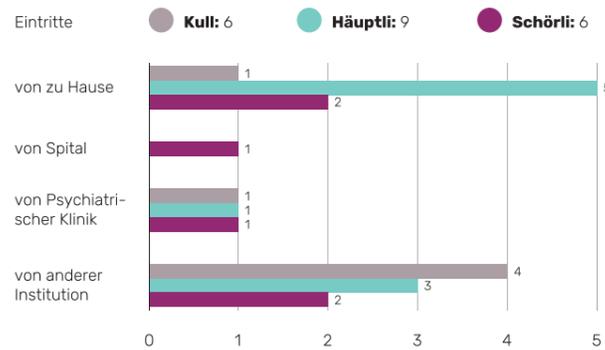
GESAMT-BILANZ PER 31.12.2024

(in Fr. 1000)

Aktiven	2024	Vorjahr
Flüssige Mittel	1 583	1 079
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
- Gegenüber Dritten	1 070	976
- Wertberichtigung Forderungen	- 132	- 39
Übrige kurzfristige Forderungen	55	37
Vorräte	-	15
Aktive Rechnungsabgrenzungen	60	68
Umlaufvermögen	2 636	2 136
Finanzanlagen	5 481	5 433
Sachanlagen		
- Grundstücke	465	465
- Umbauten	-	78
- Gebäude	133	144
- Sanierung / Erw. Kull 09	26	115
Anlagevermögen	6 105	6 235
Total Aktiven	8 741	8 371
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
- Gegenüber Dritten	103	95
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
- Gegenüber Dritten	170	93
- Gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	96	94
Passive Rechnungsabgrenzungen	240	237
Kurzfristiges Fremdkapital	609	519
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
- Gegenüber Dritten	57	70
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	274	221
Rückstellungen	200	269
Langfristiges Fremdkapital	531	560
Total Fremdkapital	1 140	1 079
Vereinskapi tal	1 300	1 300
Freiwillige Gewinnreserve	5 992	5 357
Jahresergebnis	309	635
Eigenkapital	7 601	7 292
Total Passiven	8 741	8 371

ANGABEN ZU DEN BEWOHNERINNEN UND BEWOHNERN

EINTRITTE



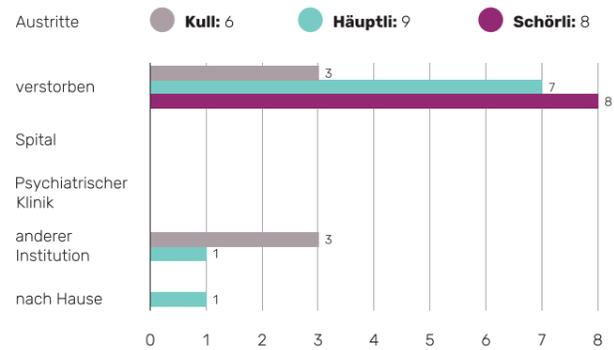
Kull: Wohnheim, 32 Einz Zimmer, Betreutes Wohnen, 6 Plätze Wohngruppen, 12 Plätze Einz Zimmerwohnung

Häuptli: 18 Plätze Einz Zimmer

Schörli: 12 Plätze Einz- und Zweierzimmer

Stand 31.12.2024

AUSTRITTE



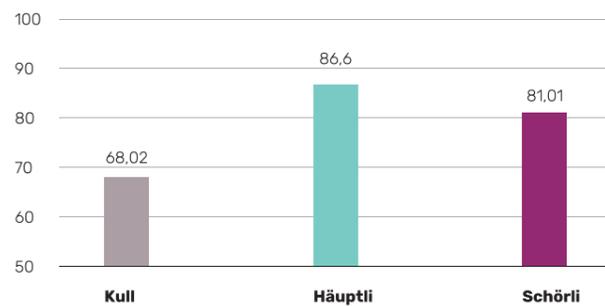
Kull: Wohnheim, 32 Einz Zimmer, Betreutes Wohnen, 6 Plätze Wohngruppen, 12 Plätze Einz Zimmerwohnung

Häuptli: 18 Plätze Einz Zimmer

Schörli: 12 Plätze Einz- und Zweierzimmer

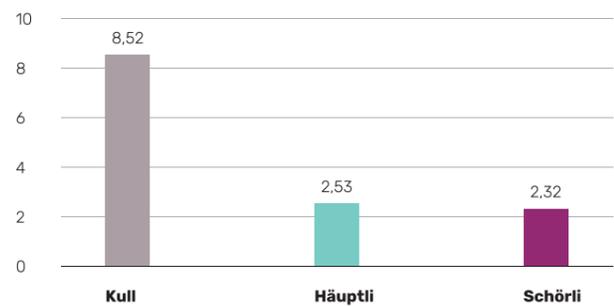
Stand 31.12.2024

DURCHSCHNITTSALTER



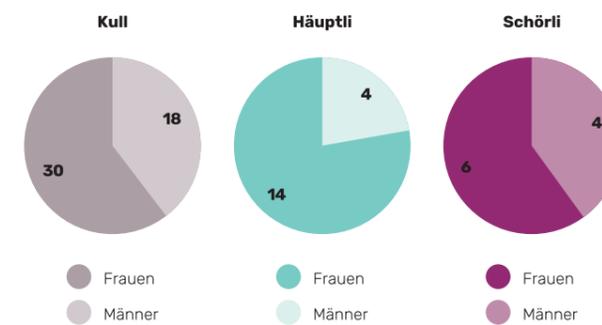
Stand 31.12.2024

AUFENTHALTSDAUER IN JAHREN



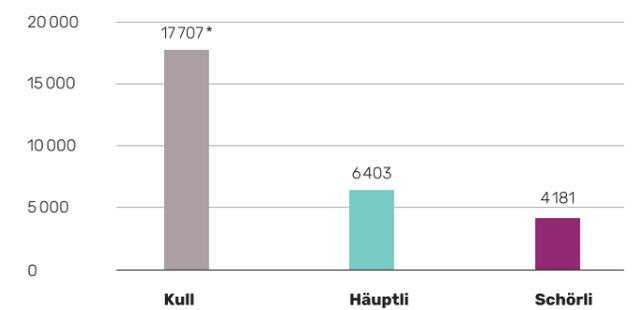
Stand 31.12.2024

ZUSAMMENSETZUNG



Stand 31.12.2024

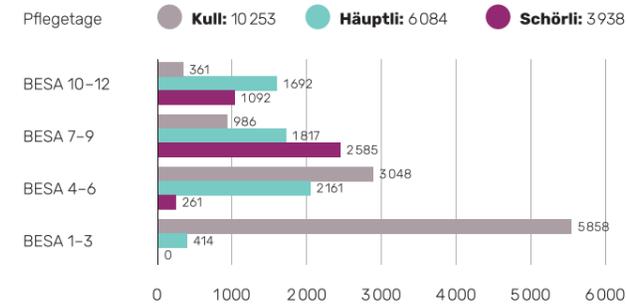
PENSIONSTAGE



*11155 Wohnheim Kull, 6552 Betreutes Wohnen Kull

Stand 31.12.2024

PFLEGETAGE



Stand 31.12.2024

Kull: interne Spitexleistungen für das Betreute Wohnen Kull. Geleistete Stunden: 2346



AUSZUG AUS DEM BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION



Freiestrasse 11 | Postfach 240 | 8501 Frauenfeld
Tel. 052 725 09 30 | info@redi-treuhand.ch | www.redi-treuhand.ch

Auszug aus dem Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

(...)

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Wohnpflegeheime Schwamendingen - Wohnsch für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

(...)

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Frauenfeld, 24. März 2025

REDI AG Treuhand

gez. Monique Eichholzer
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

gez. Seraina Giger
Zugelassene Revisionsexpertin

Der Revisionsbericht als Ganzes kann bei der Verwaltung eingesehen werden.

Mitglied von TREUHAND|SUISSE

WIR GRATULIEREN UNSEREN MITARBEITENDEN ZUM JUBILÄEN

Susanne Tschopp	Wohnsch, Leitung Bauprojekt	35 Jahre
Monika Köppel	Kull, Leitung Hauswirtschaft bis Juli 2024, nach Pensionierung Lingerie	25 Jahre
Lucia Alcantara	Kull, Lingerie	10 Jahre
Patrizia D'Angelo	Kull, Administration	10 Jahre
Beatrix Lüthi	Kull, Pflege	10 Jahre
Anna Raczkowski	Kull, Pflege	10 Jahre
Rita Knecht	Kull, Pflege	5 Jahre
Milena Milicevic	Kull, Gastronomie	5 Jahre
Theresia Baumgartner	Hauptli, Gastronomie	30 Jahre
Erika Brenner	Hauptli, Pflege	25 Jahre
Vijoleta Gjijollaj	Hauptli, Pflege	10 Jahre
Andreas Kunoth	Hauptli, Pflege	10 Jahre
Carolina Rodriguez	Hauptli, Pflege	10 Jahre
Sevime Isufi	Hauptli, Pflege	5 Jahre
Ana Martinez Petrone	Schörli, Pflege	10 Jahre
Nabila Mari-Mesbahi	Schörli, Pflege	5 Jahre

FOLGENDE SPENDEN DURFTE WOHN SCH 2024 ENTGEGENNEHMEN

Hatt-Bucher-Stiftung, Zürich	2 000.00
Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich, Kirchenkreis 12 (Kollekten)	616.40
Herr Dr. Jürg Egli, Zürich	500.00
Diverse Spenden von Firmen und Privatpersonen	251.70
Total	3 368.10

Wir bedanken uns bei allen Gönnern für jede einzelne Spende von ganzem Herzen!

GLÜCKWÜNSCHE ZUR GEBURT

Hauptli

- Aiden Mesa, geboren am 27. Januar 2024, Sohn von Pablo Mesa und Partnerin.
 - Max Maria Burkhard, geboren am 4. Juni 2024, Sohn von Nina Burkhard und Partner.
 - Mael Isufi, geboren am 8. September 2024, Sohn von Sevime Isufi und Partner.
- Wir wünschen den jungen Familien viel Freude und gute Gesundheit.

HERZLICHE GRATULATION ZU DEN ERFOLGREICH ABGESCHLOSSENEN AUSBILDUNGEN

Zur Fachfrau Gesundheit EFZ

- Sofia Addou, Jessica Fernandes und Anab Omar

Zur Pflegefachfrau HF

- Isidora Zivanovic

DER VORSTAND



Claudio Zogg
 ■ Vizepräsident bis 3.6.24
 ■ Präsident ab 3.6.24



Martin Meili
 ■ Präsident bis 3.6.24
 ■ o. Beisitz ab 3.6.24



Luca Pasqua
 ■ o. Beisitz
 ■ Vizepräsident ab 19.8.24



Hans Merz
 ■ Kassier



Nicole Hunziker
 ■ Aktuarin



Marion Schrade
 ■ Vorstand BGZ
 ■ o. Beisitz



Maja Fenini
 ■ o. Beisitz



Karin Hardmeier
 ■ o. Beisitz



Yvonne Padrutt
 ■ o. Beisitz ab 3.6.24

DAS LEITUNGSTEAM



Simon Achermann
 ■ Geschäftsleitung
 ■ Heimleitung Kull



Claudia Walder
 ■ Leitung
 Administration



Matthias Grieder
 ■ Leitung Pflege
 ■ Stv. Heimleitung Kull



Matthias Büchler
 ■ Leitung
 Betreutes Wohnen Kull



Nina Burkhard
 ■ Heimleitung
 Häuptli



Vanessa da Silva
 ■ Stv. Heimleitung
 Häuptli



Claudia d'Heureuse
 ■ Co-Heimleitung
 Schörli



Andreas Sali
 ■ Co-Heimleitung
 Schörli



Susanne Tschopp
 ■ Leitung
 Bauprojekt Wohnsch

DER VEREIN

Der privat-gemeinnützige Verein Wohnsch (Wohnpflegeheime Schwamendingen) wurde 1987 mit dem Zweck gegründet, Wohnplätze für betreuungs- und pflegebedürftige Menschen im Quartier zu schaffen. Initianten waren verschiedene Interessengruppen aus dem Gesundheits- und Kirchgemeindegewesen in Schwamendingen. Von Beginn weg eine Erfolgsgeschichte: Die beiden Wohnpflegeheime Kull und Häuptli bestehen seit 1989 und das Schörli wurde im 2004 eröffnet.

In der Branche geniesst Wohnsch einen hervorragenden Ruf, nicht zuletzt auch, weil die Servicepalette stets weiterentwickelt und durch innovative Betreuungs- und Pflegemethoden ergänzt wird. Aktuell umfasst das Wohnsch-Angebot drei Wohnpflegeheime sowie Betreutes Wohnen:

- Kull: für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung
- Häuptli: für betagte Menschen
- Schörli: für Menschen mit Demenz

Werden Sie Mitglied oder Gönner

Die Idee des Vereins wird seit der Gründung von Einzelmitgliedern (Privatpersonen) und Kollektivmitgliedern (juristische Personen) mitgetragen. Als privat-gemeinnütziger Verein ist für uns die ideelle und finanzielle Unterstützung der Mitglieder und Gönner von grosser Bedeutung. Wir freuen uns über jede neue Mitgliedschaft oder Spende – herzlichen Dank!

Einzelmitgliedschaft	Fr. 30 pro Jahr
Kollektivmitgliedschaft	Fr. 250 pro Jahr

IHRE SPENDE

Unser Spendenkonto bei der Zürcher Kantonalbank:
 Verein Wohnpflegeheime Schwamendingen Wohnsch
 CH22 0070 0111 8004 1576 0

Ihre Spende kann als gemeinnützige Zuwendung von den Steuern abgezogen werden.



ANMELDEFORMULAR FÜR EINE MITGLIEDSCHAFT IM VEREIN WOHSCH

Einzelmitgliedschaft Kollektivmitgliedschaft

Firma

Strasse/Nr.

Name

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Telefon

Vorname

E-Mail

Datum / Unterschrift

Senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Formular an:

WOHSCH, Wohnpflegeheime Schwamendingen, Winterthurerstrasse 522, 8051 Zürich oder info@wohsch.ch

WOHNSCH

Wohnpflegeheime Schwamendingen
Winterthurerstrasse 522
8051 Zürich
Telefon 044 325 38 88
info@wohnsch.ch

WOHNSCH

Wohnheim und
Betreutes Wohnen Kull
Winterthurerstrasse 522
8051 Zürich
Telefon 044 325 38 88
kull@wohnsch.ch

WOHNSCH

Wohnpflegeheim Häuptli
Dübendorfstrasse 9
8051 Zürich
Telefon 044 325 38 00
haeuptli@wohnsch.ch

WOHNSCH

Wohnhaus Schörli
Schörlistrasse 11
8050 Zürich
Telefon 044 325 38 70
schoerli@wohnsch.ch